

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Heckinghausen

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	13.09.2006

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/4819/06) am 12.09.2006

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann , Herr Gerald Heckersbruch , Herr Egon Friedrich Köhler , Frau Ute Köhler , Frau Dr. Christine Ruck

von der SPD-Fraktion

Frau Sabine Bulut , Herr Jörg-Alexander Dörr , Frau Monika Reczko , Herr Rüdiger Schaewel , Frau Renate Warnecke

von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jörg Liesendahl

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt

von der Linkspartei.PDS

Herr Jochen Vogler

Nicht anwesend sind:

Von der CDU-Fraktion

Herr Jürgen-Otto Limbach

Von der FDP

Herr Hansjörg Finkentey

Beratender Teilnehmer

Herr StV. Karl-Heinz Huthwelker

Vertreter/in des Oberbürgermeister

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Der Bezirksvorsteher informiert die Mitglieder, dass die Vorlage zu TOP 8 = VO/0875/06 – Grundüberholung des Kinderspielplatzes Heidter Berg wie folgt geändert wurde:

*Der zweite Satz des Beschlussvorschlages wurde gestrichen.
Unter Punkt „Kosten und Finanzierung“ wurde eine Ziffer gestrichen. Richtig muss die Finanzposition lauten: 4600-951.0663.*

Die Mitglieder der Bezirksvertretung nehmen Kenntnis.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Vorsitzenden

1) Am 19.11.2006 findet der diesjährige Volkstrauertag wieder am Ehrenfriedhof Barmen, Lönsstraße um 11.30 Uhr statt. Das bewährte Verfahren wird beibehalten. Die beteiligten Personenkreise sollen entsprechend benachrichtigt werden.

2) Der Bezirksvorsteher berichtet über den neusten Sachstand zum Thema „Wupperschiene“.

Es gibt zu diesem Thema leider keinen neuen Sachstand, außer der Tatsache, dass die bereitstehenden Mittel für das gesamte Vorhaben nicht ausreichen werden. Im November 2006 stehe eine neue Gesprächsrunde an, die Bezirksvertretung werde danach über den Stand der Dinge informiert.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

2 Flächennutzungsplanänderung Nr. 13 (Parallelverfahren zum BPL Nr. 1073V -Baumarkt Widukindstraße-) Offenlegungsbeschluss Vorlage: VO/0705/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 12.09.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag ungeändert zu folgen.

1. Der Geltungsbereich der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt erfasst einen Bereich, welcher zwischen dem Bahnhof Wuppertal Oberbarmen und der Widukindstraße gelegen ist und sich von der Waldeckstraße bis Widukindstraße Höhe Hausnummer 70 erstreckt, wie in der Anlage 01 näher zeichnerisch dargestellt.

2. Die Offenlegung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den unter Punkt 1 bestimmten Geltungsbereich beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 1073V -Baumarkt Widukindstr.- Offenlegungsbeschluss Vorlage: VO/0741/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 12.09.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag ungeändert zu folgen.

1. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1073V – Baumarkt Widukindstraße- erfasst einen Bereich, welcher zwischen dem Bahnhof Wuppertal Oberbarmen und der Widukindstraße gelegen ist und sich von der Waldeckstraße bis Widukindstraße Höhe Hausnummer 70 erstreckt, wie in der Anlage 03 näher zeichnerisch dargestellt.

2. Die Offenlegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1073V wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den unter Punkt 1 bestimmten Geltungsbereich beschlossen.

3. Gleichzeitig sollen alle für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1073V geltenden planungsrechtlichen Festsetzungen und städtebaulichen Pläne aufgehoben werden, insbesondere der Durchführungsplan Nr. 76, zuletzt förmlich festgestellt am 31.03.1966 sowie die Fluchtlinienpläne Nr. 31, zuletzt förmlich festgestellt am 18.07.1887 und Nr. 320, zuletzt förmlich festgestellt am 4.10.1928

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**4 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünflächen - Holzeinschläge in den Forsten - im Winterhalbjahr 2006/2007
Vorlage: VO/0738/06**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5 Wegweiser und Hinweisschild
Vorlage: VO/0700/06
Die bei der Verwaltung von der Bezirksvertretung angeforderte
Stellungnahme zu diesem Antrag legt dar, dass der Antrag in der Sache
erledigt ist.**

Im Team Wegweisung wurde beschlossen, dass das Hinweisschild zum Altenheim kurzfristig erneuert wird.

Ebenso ist das Schild an der Einmündung Fischertal / Obere Lichtenplatzer Straße veraltet und beschädigt. Die Anordnung für eine Erneuerung ist schon vor einiger Zeit erfolgt, allerdings noch nicht umgesetzt worden. Dies soll in Kürze nachgeholt werden.

Eine ergänzender Hinweis auf den Tunnel Burgholz an der Einmündung Fischertal /Obere Lichtenplatzer Straße wird vom Team Wegweisung als nicht sinnvoll erachtet.

-
- 6 Prüfung von neuen Wegweisern Kreuzung Heckinghauser-/Unterer Lichtenplatzer/Brändströmstraße**
Vorlage: VO/0698/06
- Die bei der Verwaltung von der Bezirksvertretung angeforderte Stellungnahme zu diesem Antrag legt dar, dass der Antrag in der Sache erledigt ist.**

Die bemängelten Hinweisschilder sind gemäß der neue Richtlinien für die wegweisende Beschilderung außerhalb von Autobahnen (RWB 2000) gestaltet und korrekt. Generell sind die Bezirksvertretungen bei der Anordnung der örtlichen Wegweisung grundsätzlich nicht zu beteiligen, es handele sich hierbei um ein laufendes Geschäft der Verwaltung.

-
- 7 Verkehrssicherheit Auf der Bleiche - Bereich Altenheim bis Zugang Diskothek Butan**
Vorlage: VO/0854/06

Die Sitzung wird in der Zeit von 19.15 bis 19.20 Uhr zwecks Begründung des Antrages durch die Antragstellerin unterbrochen.

Die Antragstellerin Frau Bruns legt dar, dass sie stellvertretend für die Anwohner/innen des Wohnheimes „Auf der Bleiche 47“ spricht und Verständnis für die Vorgehensweise der Bezirksvertretung habe, diesen Antrag durch die entsprechende Fachabteilung der Verwaltung prüfen zu lassen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 12.09.2006:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung und gibt den Antrag zur Prüfung in die Verwaltung.

Die Verwaltung wird um Berichterstattung zur Novembersitzung gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 8 Grundüberholung des Kinderspielplatzes Heidter Berg**
Vorlage: VO/0875/06

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage erfreut zur Kenntnis.

-
- 9 Haushalt - freie Mittel der BV**
- Parkanlage Waldeckstraße

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 12.09.2006:

Die Bezirksvertretung beschließt, einen Zuschuss für die noch erforderlichen 6.000 Euro zur Begrünung der Anlage Waldeckstraße aus ihren freien Mitteln zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit einer Enthaltung von der Linkspartei.PDS

10

Verschiedenes

- Benennung von 4 Straßenerläuterungstafeln

- 1) Für die bereits bezuschussten 4 Erläuterungstafeln werden folgende Straßen vorgeschlagen:
 - a) An der Bergbahn
 - b) Mörikestraße
 - c) Schubertstraße
 - d) Lönsstraße.

Die Verwaltung wird um Prüfung der Umsetzbarkeit gebeten.

- 2) Herr Dörr ist von Anwohner der Richard-Strauss-Allee gebeten worden, folgenden Missstand der Verwaltung zur Kenntnis zu geben.

In der o.g. Straße ist ein beidseitiges Parken erlaubt. Bei ordnungsgemäßigem und gleichzeitigem Gegenüber-Parken ist eine Durchfahrt für den dortigen Busverkehr nicht möglich. Um diese Behinderung für den Busverkehr zu vermeiden, parken die Anwohner halb auf dem Bürgersteig. Hierfür werden in der letzten Zeit Verwarngelder ausgesprochen.

Die Verwaltung wird gebeten, die geschilderte Problematik zu überprüfen und Lösungsvorschläge der Bezirksvertretung zu unterbreiten. Denkbar seien Parkplatzmarkierungen oder aber ein abwechselndes halbmonatliches Parken für je eine Straßenseite.

Die Verwaltung wird ebenfalls gebeten darzulegen, aus welchem Grund **erst** in der letzten Zeit verstärkt Politessen eingesetzt werden. Gab es entsprechende Beschwerden?

- 3) Frau Warnecke wurde auf folgende Problematik für ältere Bürger/Innen und gehbehinderte Personen angesprochen:

Die Ampelphase des ersten Übergangs an der Werléstraße in Höhe der Bäckerei Steinbrink sei für gehbehinderte und ältere Personen zu kurz. Die Verwaltung wird um Prüfung und Stellungnahme gebeten.

- 4) Herr Köhler weist darauf hin, dass das diesjährige Weihnachtsessen (trotz sommerlicher Temperaturen zur Zeit) geplant werden muss, da die nächste Sitzung erst im November stattfindet.

Alle Mitglieder sind sich einig, dass das Weihnachtsessen wie üblich nach der

Dezembersitzung, die dann eine Stunde früher beginnt, im Ranke-Eck stattfinden soll.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Egon Köhler
Vorsitzender

Angelika Ellerbrock
Schriftführerin